

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Das Lahrer Reichswaisenhaus

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Das Lehrer Reichswaisenhaus

hatte in Pflege und Erziehung am 1. Januar 1908: 59 Zöglinge; es gingen zu im Laufe des Jahres 15; es gingen ab im Laufe des Jahres 10, so daß sich am Jahreschluß noch 64 Waisenknaben im Hause befanden. Davon kommen aus Kgr. Bayern 21, Großh. Baden 18 (worumter 1 in der Schweiz geborener), Kgr. Preußen 14 (worumter 3 in England geborene), Kgr. Sachsen 5, Herzogtum Sachsen-Koburg-Gotha 3, Großh. Hessen 2, Schwarzburg-Rudolstadt 1.

Die Reichswaisenhaus-Rechnung

wird alljährlich in der für weltliche Ortsstiftungen gesetzlich vorgeschriebenen Form gestellt, amtlich geprüft und Gr. Ministerium des Innern ein Auszug daraus vorgelegt. Aus der Rechnung für das Jahr 1908 teilen wir hier folgendes mit:

Einnahmen.

Kassenvorrat am 1. Januar 1908	M	706
Eingegangene Zinsen vom Vorjahre	"	961.25
Zins aus Wertpapieren u. Kapitalien	"	50 479.85
Verpflegungsbeiträge	"	715.—
Beim „Hinf. Voten“ zc. eingegangen	"	1306.15
Von der Generalschule eingezahlt	"	2344.01
Von Verbänden der Generalschule	"	769.10
Sonstige Einnahmen	"	971.98
Behufs anderweit. Anlage zurückerhoben	"	123 088.93
Schenkungen und Vermächtnisse	"	51 303.90
Summa aller Einnahmen	M	231 947.23

Ausgaben.

A. Lasten und Verwaltungskosten	M	3688.12
B. Für eigentliche Anstaltszwecke.		
Für Anschaffung von Schulbedürfnissen	M	548.32
Für das Aufsichts-, Wirtschafts- und Dienstpersonal und Arbeitslöhne	"	5558.82
Für Anstaltsgebäude, Wasserversorgung, Beganlagen und für die elektrische Anlage	"	2657.54
Für Hauseinrichtungsgegenstände	"	2453.86
Für Bekleidung	"	3749.31
Für Heizung und Beleuchtung	"	1824.83
Für Lebensmittel	"	12800.79
Aufwand für Haustiere	"	1829.81
Krankheitskosten	"	252.31
Sonstiger Anstaltsaufwand	"	1612.95

C. Grundstocks-Ausgaben.

Angelegte Darlehenskapitalien	M	192 959.78
Summa aller Ausgaben	M	229 936.44
Kassenvorrat am 31. Dezember 1908	"	2010.79
Summa	M	231 947.23

An zinsstragenden Kapitalien sind angelegt:

a. bei der Reichshauptbank in Wertpap. Rennw.	M	54 200.—, Ankaufsw. M	55 371.65
b. bei der kgl. Seehandlung (Preuß. Staatsbank) in Wertpapieren (Thaeder-Stiftung), Rennwert	M	596 200.—, Ankaufswert	567 977.60
c. hypothetische Anlagen	"		578 465.—
d. bei der Sparkasse Fahr	"		5750.55
e. beim Bankhaus G. F. Groß-Heinrich, Neustadt/Albert-Bürklin-Fonds), Guthaben am 31. Dez. 1908	"		41 402.80

Zu übertragen M 1248967.10

Übertrag M 1248967.10

f. Guthaben bei verschiedenen Banken (darunter Thaeder-Stiftung M 67080.50)	"	82 114.69
Summa	M	1 331 081.79

Darstellung des Vermögensstandes,

an welchem die Oberrealschule mit dem von ihr an den Fonds abgelieferten Betrage von 200 000 M beteiligt ist.

1. Gebäude, Brandversicherungsanschl.	M	85 800.—
2. Liegenschaften, Steuerwert	"	14 114.—
3. Aktivkapitalien	"	1 331 081.79
(Hiervon entfallen auf Thaeder-Stiftung M 635 058.10 und auf Albert Bürklin-Fonds M 41 402.30)		
4. Kassenvorrat	"	2 010.79
5. Fahrnisse laut Inventar	"	29 312.45
6. Lebensmittel- und andere Vorräte	"	3 708.—
7. Rückständige Zinsen	"	360.—
Summa des Vermögens	M	1 466 387.03
Am Schlusse des Vorjahres	"	1 390 615.95
Vermehrung des Vermögens	M	75 771.08

Albert Bürklin-Fonds.

Die Erben des am 8. Juli 1890 verstorbenen Herrn Obergeringens Albert Bürklin haben zum ehrenden Andenken an ihren Vater dem l. deutschen Reichswaisenhaus die Summe von 20 000 M geschenkt, mit der Bestimmung, daß die Summe einen Vermögensanteil des Reichswaisenhauses bildet, jedoch in der Form eines ausgeschiedenen Fonds, mit dem Namen „Albert Bürklin-Fonds“.

Bestimmungsgemäß wurde dieser Fonds, nachdem er durch Zuwachs der Zinsen im Laufe des Jahres 1908 die Summe von 40 000 M erreicht hatte, dem Hauptfonds einverleibt.

Das Kapital bleibt bei dem Bankhaus G. F. Groß-Heinrich in Neustadt a. S. angelegt, wo es mit 4% verzinst wird.

Lahr, den 17. Januar 1909.
Verrechnung des l. deutschen Reichswaisenhauses:
 Albert Guth jun.

Ehrentafel für verstorbene Vermächtnisgeber.
 (Aus dem Rechnungsjahr 1908.)



Privatier Christ. Mezroth,
 gest. im Januar 1908 zu Darmstadt.

Joh. Joach. Hein. Schwarz,
 gest. 20. Jan. 1896 in Bülshausen i. G.
Mar. Schwarz-Laplace,
 gest. 5. Febr. 1908 ebenda.